

Große Unruhe im Matheunterricht

Beitrag von „Finnegans Wake“ vom 22. September 2025 17:50

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Unabhängig davon, dass eine Gymnasial-Lehrkraft (wie du schreibst) im staatlichen System sicherlich unterkäme und mehr verdienen würde.

Die Aussage "Lehrer an einer Waldorfschule sein ist ein Hobby und kein Beruf. " ist aber dennoch Humbug, da hat Quittengelee schon recht. Ziemlich arroganter Humbug sogar.

... ist eher Berufung als Beruf, würde es vielleicht besser treffen. Ohne besondere Begeisterung für das Konzept, ist das eher schwierig. Sonst könnte das spezielle Konzept und die schlechtere Bezahlung zu größerem Frust führen.